IFAT 81 in München

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **38 (1981)**

Heft 6

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-783928

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

IFAT 81 in München

Die seit 1966 im dreijährigen Turnus in München zur Durchführung kommende IFAT präsentiert sich in der Zeit vom 23. bis 27. Juni 1981 auf dem Münchener Messegelände als grösste internationale und in ihrem Angebot vollständige Entsorgungsfachveranstaltung der Welt.
An der 6. Internationalen Fachmesse für Entsorgung: Abwasser, Abfall, Städtereinigung und Strassenwinterdienst beteiligen sich 711 Aussteller aus 18 Staaten. Zur Abrundung des umfangreichen technischen Angebotes finden während der IFAT 81 das 5. Europäische Abwasser- und Abfall-Symposium (EAS) sowie weitere nationale und internationale Tagungen statt.

Konzeption/Angebot

Die IFAT 81 wird ein Spiegelbild des angesprochenen Marktes bieten mit eindeutiger und klarer Blickrichtung auf die Hauptangebotsgruppen:
Kanalisation – Grundstückentwässerung
Pumpen – Hebeanlagen
Abwasserbehandlung
Schlammbehandlung
Abfalltechnik
Städtereinigung
Strassenbetriebs- und Strassenwinterdienst
Dienstleistungen für die Bereiche Abwasser, Abfall, Städtereinigung
Mess- und Regeltechnik
Antriebe

Entwicklung 1966–1981

Seit 1966 führt die Münchener Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH die IFAT durch, die bereits ab 1972 als die bedeutendste Fachmesse auf dem lebenswichtigen Gebiet der Abwasser- und Abfalltechnik bezeichnet werden konnte. Nach der Erweiterung des Angbotes um die Bereiche Städtereinigung und Strassenwinterdienst erreichte die IFAT 1978 ein lückenloses Angebot auf allen Gebieten der Entsorgung. Mit insgesamt 622 Ausstellern aus 15 Staaten fand die IFAT 78 als grösste und qualifizierteste Entsorgungsmesse der Welt statt, die von 27 300 Fachleuten aus 66 Staaten besucht wurde.

Die IFAT 81 wird sich auf einer gegenüber 1978 nochmals vergrösserten Ausstellungsfläche von insgesamt 71 000 m² mit über 711 Ausstellern aus 18 Staaten präsentieren. Rund 20% der Aussteller kommen aus dem Ausland. Die Entwicklung, die diese Fachmesse seit ihrem Bestehen genommen hat, bestätigt die Richtigkeit der Konzeption dieser Fachmesse.

Musterbeispiel europäischer Zusammenarbeit im Messewesen

Der IFAT-Fachbeirat, der sich zusammensetzt aus Repräsentanten der Industrie der einzelnen Angebotsgruppen und der wichtigsten Abnehmergruppen, vertreten durch Abwassertechnische Vereinigung (ATV), Verband Kommunaler Städtereinigungsbetriebe (VKS), Verband Privater Städtereinigungsbetriebe e. V. (VPS) und das Bundesinnenministerium, sieht sich durch diese positive Entwicklung in seiner IFAT-Fachmessepolitik, die auch durch fortlaufende Aussteller- und Besucherbefragungen abgestützt wird, vollauf bestätigt. Weiter unterstützen IFAT/EAS die internationalen Organisationen ISWA (International Solid Wastes and Public Cleansing Association) und IAWPR (International Association on Water Pollution Research) sowie die im EAS vereinigten Fachverbände von elf europäischen Ländern (Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Finnland, Frankreich, Grossbritannien, Italien, Niederlande, Österreich, Schweden, Schweiz).
Die IFAT kann damit auch als einzigartiges Musterbeispiel europäischer Zusammenarbeit im Messewesen bezeichnet werden.
Allen Partnern der IFAT München geht es darum, einer kostensteigernden Zersplitterung des Messe- und Veranstaltungswesens entgegen zu wirken, da sinnvollerweise alle drei Jahre nur an einem Standort ein vollständiger internationaler Marktüberblick gegeben werden kann, unbeschadet regionaler Eigenaktivitäten einzelner Organisationen.

Symposien/Fachtagungen

Ideale Voraussetzungen für das konzentrierte und praxisbezogene Fachgespräch im Messeteil bieten die im Rahmen der IFAT 81 zur Durchführung kommenden nationalen und internationalen Symposien und Verbandstagungen.
Das 5. Europäische Abwasser- und Abfallsymposium EAS 81, veranstaltet von den einschlägigen Fachverbänden elf europäischer Länder, steht unter dem Generalthema: «Neue Techniken der Abwasserbehandlung». Insgesamt 38 Referenten aus elf Ländern werden im Rahmen des EAS 81 Vorträge zu den jeweiligen Tagungsthemen halten.
Bereits vor Beginn des EAS 81 wird in einer gemeinsam organisierten Veranstaltung des EAS und ISWA (International Solid Wastes and Public Cleansing Association) das Thema: «Anwendung der Abfallverbrennung zur Klärschlammbehandlung und -beseitigung» in sechs Vorträgen internationaler Experten erörtert und diskutiert.
Das ISWA-Symposium 1981 befasst sich an zwei Veranstaltungstagen mit dem Problemkreis «Geordnete Deponien». Hier sind es zwölf Referenten, die das Tagungsprogramm und die jeweils anschliessende Diskussion bestreiten werden.
Die Bundestagung des Verbandes Kommunaler Städtereinigungsbetriebe (VKS), die an drei Tagen während der Messe stattfindet, steht unter dem Motto: «Abfall – Rohstoff und Energie».
Ebenso findet während der IFAT 81 eine Tagung des Verbandes der Privaten Städtereinigungsbetriebe e.V. (VPS) auf dem Münchener Messegelände statt.
Ein Exkursionsprogramm im Anschluss an die Tagung bzw. der Messe runden das Programm ab. Besichtigt werden Abwasser-, Abfall- und Entsorgungsanlagen in Bayern, in Berlin, in Frankfurt/Main, in Ludwigshafen und in Mannheim.
Aufgrund der seit über einem Jahr laufenden Informationstätigkeit der Münchener Messe- und Ausstellungsgesellschaft für die IFAT 81 hat sich bereits eine Vielzahl von offiziellen Delegationen und Besuchergruppen aus dem europäischen Ausland und aus Übersee für die Veranstaltung angemeldet.
Für alle Fachleute und Entscheidungsträger der Entsorgung aus Industrie, Dienstleistung und Wissenschaft wird die IFAT 81 in München wiederum zum Treffpunkt für einen internationalen gedanklichen Erfahrungsaustausch und damit ein weltweites Kommunikationszentrum der Branche.

Entwicklung der IFAT in Zahlen

Jahr	Aussteller	Ausstellungsfläche m²	Besucher insgesamt	Staaten
1966	151	18 000	10 200	40
1969	184	22 000	11 000	35
1972	330	25 000	18 600	42
1975	416	31 000	20 300	47
1978	622	60 400	27 300	66

Messeinformationen

Dauer
23. bis 27. Juni 1981

Ort
München, Messegelände an der Theresienhöhe

Öffnungszeiten
Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr

Katalog
DM 10.–

Organisation
Münchener Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH
Postfach 12 10 09
8000 München 12
Telefon 089 51 07 1